

GV Helmstorf

Sitzung vom 18.12.2018
in Kühren, Feuerwehrhaus

Seite 7
Für diese Sitzung enthalten die Seiten 8 bis 12
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.05 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 9

a) stimmberechtigt:

1. BMin Birgitta Ford	13.
2. Stephan Corves	14.
3. Frank Hagedorn	15.
4. Carsten Kock	16.
5. Eckhard Schult	17.
6. Oliver Steen	18.
7. Bianca Moritzen	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Herr Oellermann, Amt Lütjenburg
11.	2. Herr Rahe, Büro B2K
12.	3. 5 Zuhörer/innen
	4.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	Grund:	b) unentschuldigt:
1. Mirko Steiner		1.
2. Anna von Papen		2.
3.		3.
4.		4.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 06.12.2018 auf Dienstag, den 18.12.2018 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Einwohnerfragestunde
3. Anerkennung der Niederschrift der Sitzung vom 30.08.2018
4. Innenbereichs- und Entwicklungsgutachten der Gemeinde Helmstorf
- Vorstellung durch den Stadtplaner Johannes Rahe, Büro B2K
5. Einnahme- und Ausgabeplan 2019 der Freiwilligen Feuerwehr
6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Zahlung von Entschädigungen in
der Gemeinde Helmstorf (Entschädigungssatzung) – 5. Nachtrag
7. Photovoltaikanlage für das Feuerwehrhaus
8. Haushaltssatzung 2019
9. Einwohnerfragestunde
10. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Bürgermeisterin Ford beantragt die Tagesordnung um den TOP 9 Nutzungsordnung Feuerwehrgerätehaus wie folgt zu ergänzen. Die restlichen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

- 7 dafür -

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu Punkt ----- war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Bürgermeisterin Ford stellt fest, dass alle Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung beraten werden können. Hiergegen erheben sich keine Einwendungen.

2. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

3. Anerkennung der Niederschrift der Sitzung vom 30.08.2018

Die Niederschrift über die Sitzung vom 30.08.2018 wird genehmigt.

- 7 dafür -

4. Innenbereichs- und Entwicklungsgutachten der Gemeinde Helmstorf

- Vorstellung durch den Stadtplaner Johannes Rahe, Büro B2K

Anhand einer Präsentation erläutert Herr Rahe das Innenbereichs- und Entwicklungsgutachten der Gemeinde Helmstorf. Er trägt vor, dass nach geltendem Landesentwicklungsplan ein Entwicklungspotential von 15 Wohneinheiten besteht. Sodann erläutert er die Ergebnisse der Beteiligung Träger öffentlicher Belange. Die Kreisplanung betrachtet die Flächen 2 und 3 bedenklich, hat gegen die Ausweisung der Flächen 5 und 6 keine Einwendungen, sieht die Erschließung der Fläche 7 als schwierig an und weist darauf hin, dass bei den Flächen B1, B2 und B4 Bedenken aufgrund der Größenordnung im Außenbereich bestehen. Außerdem gilt Innenbereichsentwicklung vor Außenbereichsentwicklung. Ferner betrachtet der Kreis Plön die Fläche B3 nicht als Baulücke, sondern hier wäre eine Planung für eine Bebauung erforderlich. Dies gilt auch für die Fläche B5, die von Störwirkungen umgeben ist. Bei der Fläche B7 ist die Erschließung nicht gesichert.

Herr Rahe berichtet auch über die Eigentümerbefragung. Danach sind im Innenbereich nur zwei Eigentümer bereit, die Grundstücke zu verkaufen bzw. zu bebauen.

Die untere Naturschutzbehörde des Kreises hat darauf hingewiesen, dass zu dem Außenbereich die Aufstellung eines Landschaftsplanes erforderlich ist. Herr Rahe rät dazu, dies im Einzelfall in Gesprächen mit der UMB zu klären. Bürgermeisterin Ford stellt fest, dass für die Aufstellung des Landschaftsplanes Kosten in unbekannter Höhe entstehen. Hierzu müsste ein Kostenangebot eingeholt werden.

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie weist darauf hin, dass keine Zufahrten von der L178 zulässig sind.

Die Industrie- und Handelskammer stellt zur Fläche B7 die Nähe zum Gewerbebetrieb fest. Es ist mit Lärmemissionen zu rechnen.

Die Landwirtschaftskammer fordert zu den Flächen B1, B2 und B5 ein sogenanntes GIRL-Gutachten.

Herr Rahe stellt abschließend fest, dass das Entwicklungspotential kurz bzw. mittelfristig auf 8 Wohneinheiten festgestellt wird, davon sind jedoch die meisten Eigentümer nicht bereit, die Flächen zur Verfügung zu stellen. Als Fazit bleibt festzuhalten, dass ein Baugebiet mit 13 Wohneinheiten denkbar wäre.

Bürgermeisterin Ford stellt fest, dass derzeit kein dringender Handlungsbedarf besteht, um Bauland auszuweisen. Hierzu erfolgt ein kurzer Meinungsaustausch. Herr Kock spricht sich für eine bauliche Entwicklung aus.

Es besteht Einvernehmen, dass die bauliche Entwicklung in der Arbeitsgruppe weiter verfolgt werden soll.

5. Einnahmen- und Ausgabeplan 2019 der Freiwilligen Feuerwehr

Der Einnahmen- und Ausgabeplan der Freiwilligen Feuerwehr wird verteilt.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Einnahmen- und Ausgabeplan der Freiwilligen Feuerwehr (Kameradschaftskasse) für das Jahr 2019 zu.

- 7 dafür -

6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Zahlung von Entschädigungen in der Gemeinde Helmstorf (Entschädigungssatzung) – 5. Nachtrag

Hierzu ist der 5. Nachtrag als Vorlage zugegangen. Bürgermeisterin Ford trägt vor, dass der Gemeindeführer, der stellvertretende Gemeindeführer und der Gerätewart bisher feste Sätze erhalten haben. Im Amtsbereich haben nunmehr alle Gemeinden die Aufwandsentschädigung nach Höchstsätzen bewilligt. Die Ausgaben steigen dadurch von bisher 1.300,-- € auf ca. 3750,-- € pro Jahr.

Die Gemeindevertretung erlässt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Zahlung von Entschädigungen in der Gemeinde Helmstorf (Entschädigungssatzung) 5. Nachtrag. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

7. Photovoltaikanlage für das Feuerwehrhaus

Bürgermeisterin Ford teilt mit, dass hierüber ausführlich im Finanzausschuss beraten worden ist. Die Gesellschaft für Energie- und Klimaschutz hat Fördermittel in Höhe von 5.000,-- € in Aussicht gestellt, um eine Photovoltaikanlage auf dem Dach des Feuerwehrhauses zu errichten. Die Kosten belaufen sich auf ca. 8.000,-- €. Es besteht die Möglichkeit, den Strom für das Bürgermobil zu nutzen und für den nicht genutzten Strom eine Einspeisevergütung zu erhalten. Zwischenzeitlich liegt die Förderzusage über 5.000,-- € vor. Nach dem Bewilligungsbescheid muss die Maßnahme bis zum 31.10.2019 abgeschlossen sein. Die nächsten Schritte beinhalten die Planung, die Ausschreibung und die Durchführung der Maßnahme.

Herr Steen ergänzt, dass er den Zustand des Daches untersucht hat. Es besteht derzeit kein Erfordernis, eine Neueindeckung des Daches zum jetzigen Zeitpunkt durchzuführen.

Die Bürgermeisterin teilt das Ergebnis der Stromausschreibung mit. Der Ökostrom ist 0,04 Cent pro Kilowattstunde teurer als Egalstrom.

Sodann stimmt die Gemeindevertretung der Durchführung der Maßnahme Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Feuerwehrhaus zu.

- 7 dafür -

8. Haushaltssatzung 2019

Die Bürgermeisterin verweist auf die Beratungen im Finanzausschuss.

Die Gemeindevertretung erlässt die Haushaltssatzung 2019 nebst Haushaltsplan und stimmt dem Investitionsprogramm für die Jahre bis 2022 zu. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 7 dafür -

9. Nutzungsordnung für das Feuerwehrgerätehaus

Herr Corves verteilt eine Neufassung der Nutzungsordnung für das Feuerwehrgerätehaus. Sodann erläutert er ausführlich die Änderung der Ziffer 3.6 in Verbindung mit Ziffer 4.4. Fragen der Gemeindevertreter werden von ihm beantwortet.

Die Gemeindevertretung beschließt die Neufassung der Nutzungsordnung für das Feuerwehrgerätehaus. Die Nutzungsordnung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 7 dafür -

10. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

11. Verschiedenes

Bürgermeisterin Ford teilt mit, dass der Bauantrag für die Umsetzung des Containers gestellt worden ist. Die Baugenehmigung liegt noch nicht vor.

Sie weist darauf hin, dass gemeinsam mit den Herren Corves und Kock eine Wegebesichtigung vorgenommen werden soll.

Sie teilt mit, dass die Nachsanierung des Weges nach Dannau im Frühjahr erfolgen wird.

Sie teilt mit, dass hinsichtlich der Wege noch ein Gespräch mit Herrn von Buchwaldt stattfinden wird.

Sie trägt vor, dass der Kulturkreis „Alte Schule Kühren e. V.“ im Jahr 2021 200 Jahre alt wird. Sie regt an, dass die Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von 100,-- € gewährt.

Sie teilt mit, dass im März eine Einwohnerinfoveranstaltung zum Thema Ausbau der Breitbandversorgung stattfinden wird. Mit Baubeginn ist im April zu rechnen.

Der Gemeindeführer, Herr Schuldt, teilt mit, dass am 06.04.2019 eine Lebensrettungsfortbildung stattfindet, an der die Bürger und Bürgerinnen teilnehmen können. Die Teilnahmegebühr beträgt 32,-- €.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass die Kieler Nachrichten eine Veranstaltung „Leben retten“ im Feuerwehrgerätehaus in Kühren durchführen werden.

Sie teilt mit, dass der Defibrillator der Gemeinde auf der Karte eingetragen ist.

Sie teilt mit, dass der Energiestammtisch am 11.01.2019 um 19.00 Uhr in Kühren tagen wird.

Es wird vereinbart, dass der Termin „Aktion Saubere Gemeinde“ am 30.03.2019 stattfinden soll.

Sie verweist auf die Bürgermeisterrunde, in der über die Baumkontrolle im öffentlichen Raum eine Präsentation stattgefunden hat. Die Gemeinde müsste sich Gedanken über die Mühlenfelder Allee machen.

Herr Corves verweist auf die Einladung des Kreisfeuerwehrverbandes zu einer Infoveranstaltung für alle Gemeindevertreter hin. Er fragt an, wer von den Gemeindevertretern/Gemeindevertreterinnen an der Veranstaltung teilnehmen möchte, damit ein gemeinsamer Termin vereinbart werden kann und eine Fahrgemeinschaft gebildet werden kann. Es wird Einvernehmen erzielt, dass man am 21.02.2019 an der Veranstaltung teilnehmen möchte.

Protokollführer: